

Der Bürgermeister

Beratungsdrucksache

Gremium	Sitzungsdatum	
Ausschuss für Stadtentwicklung	16.08.2011	
Stadtverordnetenversammlung	01.09.2011	

Beratungsgegenstand

Ausführungsbeschluss zum Bauvorhaben Trebuser Str. zwischen B168 und Rathenaustr.

Sachverhalt:

Der Landesbetrieb Straßenwesen beginnt im Herbst 2011 mit dem Ausbau des Knotenpunktes B 168 / L35 einschließlich Trebuser Straße (B 168) bis zum Ortsausgang Fürstenwalde in Richtung Trebus.

In diesem Zusammenhang plant die Stadt den Ausbau der Trebuser Straße bis einschließlich Einmündung Rathenaustraße, um die in diesem Straßenabschnitt liegenden, für den Schülerverkehr äußerst wichtige Bushaltestellen „Weinbergsgrund“ verkehrssicher anlegen zu können.

Die Entwurfsplanung für diesen Straßenabschnitt der Trebuser Straße wurde in Abstimmung mit der Unfallkommission, dem Busverkehr und dem Bernhardinum hinsichtlich der Belange des Schülerverkehrs erarbeitet und im Stadtentwicklungsausschuss am 28. Juni 2011 vorgestellt.

Eine Bürgerinformationsveranstaltung zur Entwurfsplanung fand im April 2011 statt.

Die vorliegende Ausführungsplanung (Lageplan und Querschnitt in Anlage 1 und 2) umfasst den Ausbau des gesamten Straßenraumes mit Fahrbahn, Geh- und Radwegen, Warteflächen mit Fahrgastunterständen, Einmündung Rathenaustraße, Begrünung sowie die Ableitung des Niederschlagswassers. Eine Erläuterung erfolgt in Anlage 3.

Der Ausbau soll in Abstimmung mit der Baumaßnahme des Landesbetriebes im Jahr 2012 stattfinden.

Finanzierung

Die Baukosten für die Maßnahme betragen gem. Kostenberechnung ca. 125.000 € brutto und sind in der Investitionsplanung der Stadt im Gesamtprojekt Ausbau B 168/Trebuser Straße berücksichtigt. Entsprechend der Satzung der Stadt/Fürstenwalde über die Erhebung von Straßenbaubeiträgen

werden die Anlieger des Straßenabschnittes, die Straße ist als Hauptverkehrsstraße eingestuft, an den Kosten beteiligt.

Über die Richtlinie des Landkreises Oder-Spree zur Förderung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV in den Gemeinden und Städten des Landkreises werden die Befestigung der Warteflächen und die Fahrgastunterstände mit 25.000 € gefördert.

Beschlussvorschlag:

Dem Ausbau der Trebuser Straße zwischen dem Knotenpunkt B 168 / L35 bis einschließlich Einmündung Rathenaustraße gemäß der vorliegenden Ausführungsplanung wird zugestimmt.

im Auftrag

Jürgen Roch
Fachbereichsleiter Stadtentwicklung

Anlagen:

- | | |
|----------|---------------------------------|
| Anlage 1 | Lageplan Maßnahme |
| Anlage 2 | Querschnitt |
| Anlage 3 | Beschreibung der Gesamtmaßnahme |
| Anlage 4 | Leuchte und Fahrgastunterstand |